

# MITTEILUNGSBLATT

der  
UNIVERSITÄT GRAZ



---

Studienjahr 2023/24

Ausgegeben am 28. 08. 2024

43. Stück

---

- 415. Universitätsrat; Mitglieder (bestellt von der Bundesregierung)
- 416. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Dogmatik“ gemäß § 98 UG; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)
- 417. Institut für Bildungsforschung und PädagogInnenbildung; stellvertretende Leitung
- 418. Institut für Kunst- und Musikwissenschaft; Leitung
- 419. Verwaltungseinheit Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen; stellvertretende Leitung
- 420. NAWI Graz Steering Committee; Bestellung der Mitglieder
- 421. Mitteilungen
- 422. Ausschreibung von Stellen

*Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 11.09.2024.*

---

#### **415. Universitätsrat; Mitglieder (bestellt von der Bundesregierung)**

Die Bundesregierung hat folgende Mitglieder bis zum Ende der bis 29.02.2028 laufenden Funktionsperiode bestellt:

Frau Dipl.-Ing. Christina Johanna **Wilfinger**  
Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael **Meyer**

Der Rektor:  
Riedler

#### **416. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Dogmatik“ gemäß § 98 UG; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)**

Mit Wirkung vom 28.08.2024 scheidet Herr Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian Wessely als Mitglied aus. An seiner Stelle wird

Frau Mag. Dr. Nicole **Bauer**

als neues Mitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:  
Ehrke-Rabel

**417. Institut für Bildungsforschung und PädagogInnenbildung; stellvertretende Leitung**

Für die Funktionsperiode 01.09.2024 bis 31.08.2026 wird

Frau Assoz.-Prof. Dipl.-Sprachwiss. Susanne **Seifert**, PhD  
zur stellvertretenden Leiterin

bestellt.

Die Dekanin:  
Steiner

**418. Institut für Kunst- und Musikwissenschaft; Leitung**

Mit Beschluss des Rektorats vom 14.08.2024 wird anstelle von Frau Univ.-Prof. Mag. Dr. Susanne Kogler bis zum Abschluss des Berufungsverfahrens „Musik und ihre Ästhetik“, längstens jedoch bis 31.10.2025,

Herr Univ.-Prof. Dr. Arne **Ziegler**  
zum Institutsleiter

bestellt.

Der Rektor:  
Riedler

**419. Verwaltungseinheit Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen; stellvertretende Leitung**

Mit Wirkung vom 01.09.2024 wird

Frau Mag. Johanna **Kerschbaumer**  
zur stellvertretenden Leiterin

bestellt.

Der vom Rektor betraute Dienstvorgesetzte:  
Mandl

Die Fachvorgesetzte:  
Aigner

**420. NAWI Graz Steering Committee; Bestellung der Mitglieder**

Durch Beschluss des Rektorats vom 14.08.2024 werden seitens der Universität Graz die Mitglieder für die Funktionsperiode von 01.10.2024 bis 30.09.2026 bestellt:

Vizekanzler Univ.-Prof. Dr. Joachim **Reidl**  
Dekan Univ.-Prof. Dr. Klemens **Fellner**  
Vizekanzlerin Univ.-Prof. Dr. Katja **Corcoran**  
Vizekanzlerstudien Univ.-Prof. Dr. Steffen **Birk**

Der Rektor:  
Riedler

## 421. MITTEILUNGEN

### MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

**Tel.: (0316) 380-1249**

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im Büro für Internationale Beziehungen Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

### NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

**Tel.: (0316) 380-1287**

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

[www.uni-graz.at/de/forschen/fms/](http://www.uni-graz.at/de/forschen/fms/)

Der Rektor:  
Riedler

## 422. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

### ALLGEMEINES

Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserem Job-Portal unter <http://jobs.uni-graz.at/>. Zu besetzende Professuren sind unter <https://jobsprof.uni-graz.at/> verfügbar. Weitere Informationen zur Karriere an der Uni Graz finden Sie hier: [karriere.uni-graz.at!](http://karriere.uni-graz.at/)

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz grundsätzlich nicht ersetzt. Ausnahmen gelten für Berufungsverfahren gem. §§ 98, 99 UG.

### GLEICHSTELLUNG

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt. Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

## **422.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren**

### **UMWELT-; REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Universität Graz ist ein Ort der kritischen Reflexion und Analyse gesellschaftlicher Entwicklungen anhand von pädagogischen Fragestellungen. Wir beleuchten das Wechselverhältnis zwischen Individuen, Gesellschaft und Bildungssystemen über die Lebensspanne.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät eine

#### **Professur für Allgemeine und Systematische Pädagogik**

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 98 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2025)

Wir suchen eine:n ausgewiesene:n Wissenschaftler:in, die:der den Fachbereich Allgemeine und Systematische Pädagogik in seiner ganzen Breite in Forschung und Lehre vertritt. Schwerpunkte bilden erziehungs- und bildungstheoretische Grundlagen, epistemologische und methodologische Fragen der Erziehungswissenschaft, Grundlagenforschung in enger Kooperation mit den anderen Fachbereichen der Erziehungswissenschaft, erziehungs- und bildungstheoretische Aspekte aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen sowie historische und ideengeschichtliche Forschungen. Erwartet werden regionale, nationale und internationale Forschungsk Kooperationen, Kooperationen mit dem Praxisfeld, Beiträge zu wissenschaftspolitischen Diskursen, zur Internationalisierung allgemeinpädagogischer Forschungen und kritisch-reflexive Grundlagenforschungen zu aktuellen gesellschaftlichen Themenfeldern. Der:die Stelleninhaber:in engagiert sich in der umfassenden Verankerung allgemeinpädagogischer Fragen auf allen Ebenen der erziehungswissenschaftlichen Studien (Bachelor, Master, Doktorat), um grundlagentheoretische Fragestellungen in allen Teildisziplinen theoretisch und methodisch fundiert reflexiv bearbeitbar zu machen. Der:die Stelleninhaber:in engagiert sich für die weitere Attraktivierung der (mit-)verantworteten Studiengänge, für die kollegiale Zusammenarbeit im Fachbereich Erziehungswissenschaft und für die Schaffung von förderlichen Bedingungen für wissenschaftlichen Nachwuchs.

#### **Anstellungserfordernisse:**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Erziehungswissenschaft/Bildungswissenschaft/Pädagogik
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Diversitätskompetenz
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Erfahrung mit und Bereitschaft zu inner- und außeruniversitären Kooperationen

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

### **Einstufung**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

### **Mindestgehalt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 89.075,00 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. September 2024**

Kennzahl: **BV/17/98 ex 2023/24**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 03.-04.04.2025

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalfressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

[bewerbung.professur@uni-graz.at](mailto:bewerbung.professur@uni-graz.at)

Für inhaltliche Informationen steht Ihnen Assoz. Prof. Dr. Daniela Holzer ([daniela.holzer@uni-graz.at](mailto:daniela.holzer@uni-graz.at)) gerne zur Verfügung.

## **GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Antike der Geisteswissenschaftlichen Fakultät eine

### **Professur für Klassische Philologie/Gräzistik**

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 4 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Januar 2025)

Die Professur umfasst das Gebiet der Klassischen Philologie/Gräzistik in Forschung und Lehre in seiner ganzen Breite und bringt sich in den universitären Profilibereich „Dimensionen Europas“ und den fakultären Schwerpunktbereich „Transmediterrane Verflechtungen – Bewegungen und Beziehungen im Mittelmeerraum und darüber hinaus“ ein. In der Lehre betreut die Professur die Studien in Klassischer

Philologie und übernimmt die Betreuung von Abschlussarbeiten. Sie engagiert sich darüber hinaus im Doktoratsprogramm „Antike Kulturen des Mittelmeerraums“.

#### **Anstellungserfordernisse:**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Die Ausschreibung richtet sich gem § 3 Abs 1 Satzungsteil „Besetzung von Professuren gem § 99 Abs 4 UG“ ausschließlich an Assoziierte Professor:innen gem § 27 Universitäten-KV der Universität Graz
- Forschungs- und Lehrererfahrung als Assoziierte:r Professor:in
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Klassischer Philologie (Gräzistik)
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

#### **Einstufung**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

#### **Mindestgehalt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 89.075,00 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **18. September 2024**

Kennzahl: **IBV/5/99 ex 2023/24**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

[bewerbung.professur@uni-graz.at](mailto:bewerbung.professur@uni-graz.at)

Für Informationen steht Ihnen Frau Univ.-Prof. Dr. Ursula Gärtner unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 2432 gerne zur Verfügung.

---

## **422.2 Stellen für Tenure Track-Professuren**

### **UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaften der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät eine

#### **Tenure Track-Professur für Bildung, Gender und gesellschaftliche Transformation**

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 5 Universitätsgesetz; zunächst befristet auf 6 Jahre als Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung nach dem Angestelltengesetz; Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte/r Professor/in; voraussichtlich zu besetzen ab 01. April 2025)

Schwerpunkte der Professur sind die Erforschung der Bedeutung von Geschlecht und Geschlechterverhältnissen in Lebenswelten und Bildungskontexten sowie die Gestaltung gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Angesichts des zunehmenden Wandels von Lebenswelten und Bildungsräumen werden Forschungsbeiträge erwartet, die die dynamische Verschränkung von sozialen, räumlichen und technologischen Phänomenen und Bewegungen berücksichtigen. Mit einem gender- und diversitätsreflektierenden Forschungsansatz soll aus bildungswissenschaftlicher Perspektive untersucht werden, wie Bildungs- und Wissenssysteme sowie gesellschaftliche und kulturelle Ordnungsmuster in unterschiedlichen (digitalen) Kontexten strukturiert und gestaltet werden und welche Folgen dies für die Gesellschaft (zukünftig) hat. Forschungsfragen umfassen daher gesellschaftliche Transformationsprozesse ebenso wie die Analyse von Biografie und Geschlecht. Im Hinblick auf die Diversitätsforschung sollen vor allem Kategorisierungsprozesse anhand der Konstruktion von Differenzkategorien untersucht werden. Methodisch werden fundierte qualitativ-empirische Kenntnisse u.a. der interpretativen, rekonstruktiven, partizipativen und interdisziplinären Sozialforschung erwartet. Zur Stärkung gendersensibler Forschung und Lehre ist eine Kooperation mit fachspezifischen Professuren der Universität Graz (z.B. der Professur für Geschlechtersoziologie), der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien und Gleichstellung sowie mit unterschiedlichen Praxisfeldern erwünscht. Die Beteiligung an internationalen Aktivitäten und Forschungsk Kooperationen wird vorausgesetzt.

Der/Die Stelleninhaber:in engagiert sich in Forschung und Lehre. Lehraufgaben beziehen sich auf den Bachelor Erziehungs- und Bildungswissenschaft, das Masterstudium Erwachsenen- und Weiterbildung (und bei Bedarf das Masterstudium Sozialpädagogik), sowie entsprechend der Qualifikation auf die Doktoratsschule Bildungswissenschaften. Weiters ist die Betreuung von Abschlussarbeiten ein wichtiger Teil des Stellenprofils (Bachelorarbeiten, Masterarbeiten und gegebenenfalls Dissertationen). Ein wichtiges Kennzeichen für die Lehre ist eine hohe Qualität. Ebenfalls ist an der universitären Selbstverwaltung mitzuwirken. Zur Aufgabe der Stelle zählt die aktive Mitarbeit an einem universitären Forschungsschwerpunkt.

#### **Anstellungserfordernisse:**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Pädagogik bzw. Erziehungs- und Bildungswissenschaft oder dem Profil der Professur entsprechenden Fachdisziplinen
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik
- Kompetenz in Gender Mainstreaming

- Sehr gute Deutsch- (C1) und Englischkenntnisse
- Internationale Aktivitäten sowie Vortragserfahrung und Vernetzung in der scientific community
- Erfahrung im Bereich der Konzeption und Durchführung empirischer Forschungsprojekte sowie überdurchschnittliche Kenntnisse in Bezug auf Methoden der qualitativ-empirischen Sozialforschung

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

### **Einstufung**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1 bzw. A2 mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung

### **Mindestgehalt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 66.532,20 brutto/Jahr bzw. € 78.338,40 brutto/Jahr mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung

Ende der Bewerbungsfrist: **25. September 2024**

Kennzahl: **KS/6/99 ex 2023/24**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 09.01.2025 bis 10.01.2025

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

[bewerbung.tenure-track@uni-graz.at](mailto:bewerbung.tenure-track@uni-graz.at)

Für Informationen steht Ihnen Frau Assoz. Prof. Mag. Dr. Angela Pilch-Ortega Hernandez unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 2552 oder per E-Mail unter [angela.pilch-ortega@uni-graz.at](mailto:angela.pilch-ortega@uni-graz.at) gerne zur Verfügung.

---

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Umweltsystemwissenschaften der Umwelt, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät eine

### **Tenure Track-Professur für Nachhaltigkeitsbewertung und Management**

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 5 Universitätsgesetz; zunächst befristet auf 6 Jahre als Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung nach dem Angestelltengesetz; Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte/r Professor/in; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Juni 2025)

Aufgabe der Professur ist es, zu untersuchen, wie Unternehmen ihre direkten und indirekten Umwelt- und Sozialauswirkungen bewerten und wirksam reduzieren sowie ihre Managementpraktiken hin zu mehr Nachhaltigkeit weiterentwickeln können. Dabei soll insbesondere darauf eingegangen werden, wie neue digitale Technologien zur Erfassung und Analyse von für die Nachhaltigkeit relevanten Daten über den Produktlebenszyklus genutzt werden können. Die Professur erforscht Potenziale und Einflussfaktoren für erfolgreiches Nachhaltigkeitsmanagement und trägt zur Weiterentwicklung von Methoden zur Nachhaltigkeitsbewertung und nachhaltigen Gestaltung von Produkten, Dienstleistungen und Unternehmen bei. Teil des Forschungs- und Lehrprofils sind zudem die Bereiche interorganisationale Kooperation, Kreislaufwirtschaft, nachhaltigkeitsorientiertes Design von Produkten und Dienstleistungen, Methoden der Entscheidungsunterstützung sowie die Integration globaler Nachhaltigkeitsstandards in die Unternehmensführung. Diese Professur wird den Arbeitsbereich Nachhaltigkeitsmanagement am Institut für Umweltsystemwissenschaften erheblich stärken. Eine enge Kooperation mit der Professur für Nachhaltigkeitsmanagement (Prof. Baumgartner) wird erwartet, sowie mit den anderen Mitarbeiter:innen des Instituts begrüßt. Die gesuchte Person hat erfolgreich Drittmittel eingeworben und verfügt über Erfahrungen in der internationalen Forschungszusammenarbeit.

#### **Anstellungserfordernisse:**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Nachhaltigkeitsforschung
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn (Konferenzen, Lehre, Forschungsaufenthalte etc.)
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Forschungserfahrung in den Bereichen digitale Technologien für Nachhaltigkeitsbewertung und -management, digitale Produktpässe und nachhaltige Produktentwicklung

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

**Einstufung**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1 bzw. A2 mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung

**Mindestgehalt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 66.532,20 brutto/Jahr bzw. € 78.338,40 brutto/Jahr mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung

Ende der Bewerbungsfrist: **18. September 2024**

Kennzahl: **KS/8/99 ex 2023/24**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 13.01.2025 bis 14.01.2025

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

[bewerbung.tenure-track@uni-graz.at](mailto:bewerbung.tenure-track@uni-graz.at)

Für Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Rupert Baumgartner unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 3237 gerne zur Verfügung.

**NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Chemie der Naturwissenschaftlichen Fakultät eine

**Tenure Track-Professur für Ultraschnelle Prozesse einzelner Moleküle**

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 5 Universitätsgesetz; zunächst befristet auf 6 Jahre als Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung nach dem Angestelltengesetz; Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte/r Professor/in; voraussichtlich zu besetzen ab 01. März 2025)

Der Forschungsschwerpunkt dieser Professur liegt auf der Charakterisierung und Manipulation einzelner Moleküle auf Oberflächen mit Rastertunnelmikroskopie (STM) im Ultrahochvakuum, wobei auch Licht zur Anregung molekularer Prozesse verwendet wird. Es sollen molekulare Umwandlungen hinsichtlich der relevanten Parameter und der zugrundeliegenden Mechanismen gleichzeitig mit hoher räumlicher und zeitlicher Auflösung untersucht werden. Die Professur, die der Arbeitsgruppe „Single-Molecule Chemistry“ zugeordnet ist, soll das Fach "Physikalische Chemie" in Forschung und Lehre vertreten. Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgruppen des Instituts und im Rahmen des interuniversitären Kooperationsprojektes NAWI Graz wird erwartet.

**Anstellungserfordernisse:**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Chemie, Physik oder vergleichbare Studien
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Erfahrung in der Antragstellung und erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln ist erwünscht
- Eignung zu unabhängiger Forschung, insbesondere dem Aufbau einer eigenen Arbeitsgruppe
- Auslandserfahrung
- Sehr gute Englischkenntnisse, Bereitschaft zur Erlernung der deutschen Sprache

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

**Einstufung**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1 bzw. A2

**Mindestgehalt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 66532.20 brutto/Jahr bzw. € 78338.40 brutto/Jahr

Ende der Bewerbungsfrist: **25. September 2024**

Kennzahl: **KS/7/99 ex 2023/24**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 15.01.2025 bis 17.01.2025

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

[bewerbung.tenure-track@uni-graz.at](mailto:bewerbung.tenure-track@uni-graz.at)

Für Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Leonhard Grill unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 5412 oder via E-Mail unter [leonhard.grill@uni-graz.at](mailto:leonhard.grill@uni-graz.at) gerne zur Verfügung.

---

**Hinweis zu Ausschreibungen im wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal:**

Die Veröffentlichung von Stellen der Universität Graz erfolgt direkt über unsere Karriere-Seite:

<https://jobs.uni-graz.at/>

Der Rektor:  
Riedler

---

**Impressum:** Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,  
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.  
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.  
E-Mail: [mitteilungsblatt@uni-graz.at](mailto:mitteilungsblatt@uni-graz.at)  
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

**Offenlegung gem. § 25 MedienG**

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Sitz: Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Dr. Peter Riedler, Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl, Univ.-Prof. Dr. Catherine Walter-Laager, Univ.-Prof. Dr. Markus Fallenböck, LL.M., Univ.-Prof. Mireille van Poppel, PhD

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.